

Für die Mitglieder des Sozialausschusses
der Stadt Ravensburg

Ravensburg, den 5. Oktober 2015

Tischvorlage zur Namensgebung für den Familientreff in der Domäne Hochberg:

MOMOs WELT

Der Name für die neue Kindertagesstätte mit Familientreff, „MOMOs WELT“, wurde unter den Gästen im Café des „Nachbarschaftstreffs“, bei den Angestellten in dieser Einrichtung, sowie im Team der Erzieherinnen des Kindergartens St. Felicitas und beim dortigen Elternabend diskutiert und für gut befunden.

In der Vorbereitung auf die Namensgebung hat die Bücherei im „Nachbarschaftstreff“ das Buch „Momo“ (1973) von Michael Ende, in deutscher, türkischer und russischer Sprache angeschafft und ausgeliehen und die DVD mit dem Film von 1986 bereitgestellt.

Auch die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die das Buch gelesen, bzw. den Film angeschaut haben, finden den Namen passend zum geplanten Charakter der Einrichtung:

- Keine religiöse Eingrenzung,
- offen für alle Altersgruppen und alle Kulturen
- Zeit füreinander haben – als wichtigstes Geschenk

Wir verstehen „MOMO“ gleichzeitig als Abkürzung für:

Menschenfreundlich – **O**originell – **M**ultikulturell – **O**ffen.

Außerdem haben wir überprüft, dass Michael Ende nichts mit nationalsozialistischem Gedankengut zu tun hatte. Ganz im Gegenteil. Als er in den letzten Wochen des Krieges eingezogen werden sollte, ist er desertiert und hat sich einer Freiheitsbewegung in Bayern angeschlossen.

Michael Ende ist 1995 an einem Magenkrebsleiden verstorben.

Nach dem Beschluss durch den Sozialausschuss der Stadt Ravensburg werden wir uns den Namen MOMOs WELT schützen lassen.

Reinhold Hübschle, Pfarrer